

Konzerte - Projekte - Arbeitsmittel  
**Das Generationenhandbuch**

Uo

# 2

## Inhalt

<i>Ruth Dreifuss</i>	5
Vorwort	
Verbindungen schaffen	
<i>Anna Liechti und Olivier Taramaraz</i>	6
Einleitung	
Generationen im Dialog	
<b>Generationenkonzepte</b>	
<i>Francois Höpflinger</i>	8
Die Generationenbeziehungen sind vielfältiger geworden	
Neue Erkenntnisse zum Wandel des Generationenverhältnisses	
<i>Simone Prodolliet</i>	12
«Die Nonna wohnt in Italien»	
Generationenbeziehungen über die Grenzen hinweg	
<i>Jean Kellerhals</i>	18
Es gibt eine reale Familiensolidarität, doch sie hat ihre Grenzen	
Einige Überlegungen zu einer Untersuchung	
<i>Ruth Schweikert</i>	22
... denn zu vergessen ist das tägliche Brot der Kindheit,	
sich zu erinnern dasjenige des Alters	
<i>Olivier Taramaraz</i>	24
Wo sind die Fährleute geblieben?	
Die Schule: Eine Zeit zum Lernen oder eine Zeit zum Warten?	
<i>Anna Liechti</i>	30
Lust am Unkonventionellen	
Erfahrungen aus intergenerativen Projekten in Nachbarländern	
<b>Generationenprojekte</b>	
«Ich respektiere sie als Fremde»	36
Ausländische Jugendliche betreuen deutsche Seniorinnen	
«Einiges ist anders in der Kultur, doch anderes ist gleich»	40
Das Integrationsprojekt «Mitten unter Euch»	
Du willst arbeiten - ich kann dir helfen!	42
Ehemalige Berufsleute erleichtern Jugendlichen den Einstieg in die Arbeitswelt	
Jugendliche und Senioren erfinden die Schule des Lebens neu	44
Dank Rentnern meistern Mittelschüler ihre Schulkrise	
Vokabeln, Kaffee und Lesebrillen - Schule in der Schule	46
Gymnasiastinnen unterrichten Seniorinnen	
Heugabel und Hausaufgaben - Familienmitglied auf Zeit	50
Seniorinnen unterstützen Bergbauernfamilien	
Wahlgrosseltern	52
Generationenbeziehungen: eine Erfahrung, die von Verständnis geprägt ist	
Kinder auf der Suche nach ihrem Dorf	54
Kulturelles Erbe einer Region: sich in der eigenen Geschichte wieder erkennen	

Alt und Jung gemeinsam in der Manege Vier Generationen im Mit-Spiel-Zirkus Pipistrello	56
Wenn sich die Generationen über das Lesen näher kommen Der Chronospreis	58
Frauen knüpfen für Frauen Beziehungsnetze Aktive Nachwuchsförderung in der Politik	60
Oswald Ruppen und Robert Hofer, ein Mentor und sein Schüler Zwei Fotografen, die sich nicht im Wege stehen	62
Aux Cinq Colosses Kindergarten und Tagesheim unter einem Dach	66
Begegnungsräume machen das Heim durchlässiger Das Pflegeheim Steinhof in Luzern begeht neue Wege	68
<b>Kurzporträts</b>	<b>70</b>
<b>Serviceteil</b>	
Adressenverzeichnis	76
Glossar	82
Auswahlbibliografie	
Praxishilfen	88
Zeitschriften	90
Wissenschaftliche Literatur	91
Allgemeine Literatur	93